

Beratungsfolge:

1. Ausschusses für Umwelt und Technik 19.04.2018 Kenntnisnahme Ö

Franz Baur/04.04.2018

gez. Dezernent / Datum

Problemstoffsammlung 2018 - Umsetzung des Beschlusses des Kreistages vom 17.10.2017 (Vorlage 0064/2017)

Darstellung des Vorgangs:

1. Der KT Beschluss vom 17.10.2017, Ziffer 3 lautet:

„Zur kurzfristigen Verbesserung des Bürgerservice wird im Jahr 2018 die mobile Sammlung auf zwei Sammelsequenzen im Frühjahr und Herbst aufgeteilt.

Im Frühjahr 2018 wird dem Ausschuss für Umwelt und Technik das weitere Problemstoffsammelkonzept für die Jahre 2019 / 2020 zum Beschluss vorgelegt“.

2. Umsetzung des KT Beschlusses:

Die bisherige Herbstsammlung mit 18 Sammeltagen wurden gemäß KT Beschluss aufgeteilt in

- a) eine Frühjahrssammlung (03.05. bis 09.06.2018) und
- b) eine Herbstsammlung.(04.09. bis 03.11.2018)

Die Veröffentlichung der Termine erfolgt über

- die Internetseite des Landkreises,
- die Abfall App des Landkreises,
- Wochenblatt Anzeigen am 19.04.2018 und 30.08.2018 sowie
- dem Infoblatt zur Problemstoffsammlung (siehe Anlage)

Das Infoblatt wird sowohl als Auslage bei den Bürgermeisterämtern der Städten / Gemeinden als auch als Wochenblattbeilage im Gebiet GVV Altshausen genutzt.

3. Zusätzliche Kosten Problemstoffsammlung :

In der KT Vorlage 64/2017 sah die Variante III.3.b zur Problemstoffsammlung eine Überplanung der gesamten Tourenplanung vor. Aufgrund weiterer Wege zwischen den Sammelstellen wurden damals zusätzlich voraussichtlich 5 Sammeltage mit zusätzlich rd. + 10.000,-- € prognostiziert.

Im Jahr 2018 wird es nun im Frühjahr 12 Sammeltage und im Herbst 11 Sammeltage geben – in Summe somit die geplanten 23 Sammeltage (18 + 5). Die zusätzlichen Kosten liegen im geplanten Rahmen von rd. 10.000,-- €. Die voraussichtlichen Kosten für die Problemstoffsammlung 2018 liegen dann voraussichtlich in einer Höhe von 115.000,-- €. Die Mehrkosten werden – wie in der Vorlage 64/2017 bereits ausgeführt – über die Abfallgebühren finanziert.

4. Ausblick auf 2019/2020 „Stationäre Sammelstellen“.

Die Fa. Remondis ist aufgrund einer europaweiten Ausschreibung (siehe Vorlage 47/2016) noch bis 31.12.2020 mit der mobilen Problemstoffsammlung im Landkreis Ravensburg beauftragt. Dieser Ausschreibung liegt ein entsprechendes Mengengerüst zu Grunde.

Es ist daher notwendig für die zukünftige vom Kreistag beschlossene Abgabe von Problemstoffen an stationären Sammelstellen das Konzept für die Jahre 2019 und 2020 mit der Fa. Remondis abzustimmen. Erste Gespräche dazu haben stattgefunden.-

Dieses zukünftige - mit der Fa. Remondis abgestimmte - zusätzliche Erfassungskonzept wird in der nächsten AUT Sitzung am 21.06.2018 präsentiert und zum Beschluss vorgelegt werden.

Anlage 1 zu 0032/2018